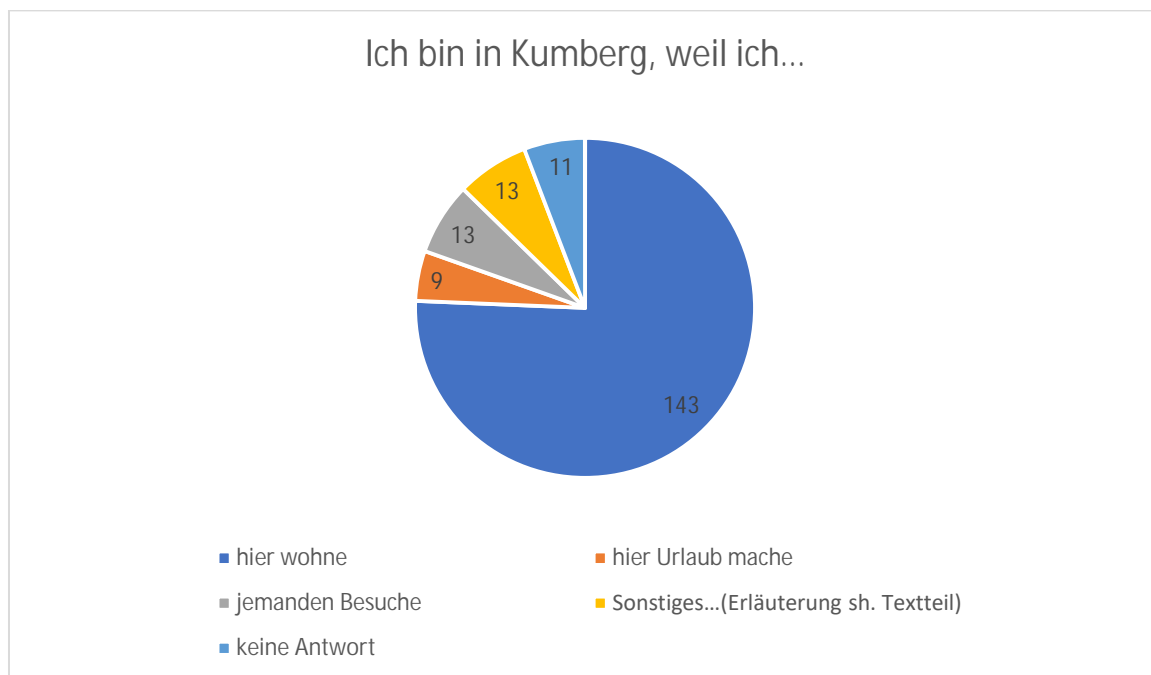


## Auswertung Bierdeckelaktion Leitbild Kumberg 2030

Auswertung quantitativer Teil

### *Ich bin in Kumberg, weil ich ...*

N=189



Sonstige Antworten (Nennung in Klammern):

### Ich bin in Kumberg, weil ich...

- „hier einkaufe“ (4)
- „hier arbeite“ (1)
- „hier gewohnt habe“ (1)
- „wir hier gerne sind“ (1)

### Kategorie „witzig“/unpassend

- „zua bin“ (1)
- „Drogen brauche“ (1)
- „Züge mag“ (1)
- „Verzweifelt Plattler suche“ (1)
- „mich verlaufen habe“ (1)
- „weils geil is“ (1)

### Auswertung qualitativer Teil

## 1. FRAGE: So stelle ich mir Kumberg 2030 vor?

(falls mehrere Nennungen bzw. sehr ähnliche, in Klammern)

### Allgemeine Aussagen

- Gleich wie heute (neutral) (19)
- Mit einer guten, sozialen, freundlichen und aktiven Gemeinschaft, offene Gesellschaft, aktives Vereinsleben (11)
- Mit vielen kulturellen Veranstaltungen (Theater, Feste, Konzerte, Festivals,...) (6)
- verkehrsberuhigt (5)
- Positive Entwicklung / besser als heute (3)
- modern aber auch traditionell (3)
- Entgegenwirken der Zersiedelung (3)
- Kinderfreundlich (2)
- „leiwand“ (2)
- „geht es noch besser?“/“fühle mich sehr wohl“ (2)
- Überschaubarer Dorfcharakter soll behalten bleiben, keine Entwicklung hin zur „Stadt“ (2)
- Sportlicher (2)
- Familiär, gemütlich (2)
- Autofrei (2)
- plastikmüllfrei
- energieautark
- innovativ
- weiterhin mitten in der Natur
- Lebendig
- Interkulturell
- Ruhig
- Nicht mehr so ländlich
- Weniger Einwohner als heute
- Mehr Bürgerbeteiligung
- Mit High-Speed-Internet
- Ein chaotischer, zugebauter Ort, ohne angepasster Infrastruktur
- Zugebaut



### Konkrete Handlungsempfehlungen und Wünsche/Kritik

- Verbesserte Gastronomie vor Ort (11)
- Mehr Grünflächen, explizit mehr Blumen (10)
- Mehr Einrichtungen und Angebote für Kinder und Jugendliche (8)
- Keine Neubauten, Wohnblöcke (7)
- Gute (öffentliche) Infrastruktur, Verkehrsanbindung (5)
- Asphaltierung des Birkenwegs (3)
- Förderung des Fahrradverkehrs; mehr Fahrradständer, E-Bikes, Radwege (3)
- Förderung des Fußverkehrs (2) / Gehweg von Rabnitz nach Kumberg
- „Dass die Jugend endlich den Stellenwert bekommt, den sie verdient. Kumberg wird immer mehr zur Pensionistengemeinde“ (2)
- „Pfarrwiese soll Mittelpunkt des Ortes werden“ (2)
- Förderung des Tourismus, Ansiedlung eines Hotels (JUFA Hotel) (2)
- Mehr leistbare Wohnungen / Grundstückspreise (2)
- Mehr Angebote und Engagement für Senioren / seniorengerechte Infrastruktur (2)
- Mehr Hygiene im See (2)
- eine U-Bahn
- eine Bäckerei
- Bau eines Reitstalls
- Früchte zur freien Entnahme
- Neue Geschäfte
- Viele Einwohner
- ein Funcourt / mit einem Skatepark
- Ortsumfahrung
- „Mit einem zweiten Bus um 06:30 Uhr nach Graz“
- „keine 30er Zone mehr für Ortskern (Loder bis Friedhof-Feuerwehr), da Tempo den Gegebenheiten angepasst werden muss“
- Entschärfung der Engstelle beim alten Rüsthaus
- Flüsterasphalt
- Bessere Aufteilung der Volksschulen
- Keine Großprojekte
- Einheitlich-Halten der Dachlandschaft statt Ausrichtung an den Neubauten
- Steigerung des Bekanntheitsgrads
- Inkl. der Gemeinde Albersdorf
- Mehr Gemeindewohnungen
- Eine große Hundewiese
- Abbruch des „Feiertag-Hauses“ an der Hauptstraße
- Schmiedgraben: Derzeitige Unterbringung der Müllcontainer; Entfernung und plastische Gestaltung der Öffnungen mit Utensilien der früheren Berufe (Schmied, Sattler, sh. St. Ruprecht Kirchplatz); (unklar)
- Drogeriemarkt fehlt
- Belebung des Marktplatzes
- Mit einem eindrucksvollen Springbrunnen
- Kreisverkehr beim Bachwirt (? sehr unleserlich)

### Kategorie „witzig“/unpassend

- „mit vielen Plattlern“
- „alle wollen Partyzüge“
- „Ghettoviertel mit einem Atomkraftwerk“
- „fesche Jungs like Bachelorette ´18“
- - „2x Kaffee. 1x Zwetschke“
- „ohne ihn“
- „in der Steiermark“
- „solang Elvis noch da ist, ist alles okay!“ (2) (Elvis evtl. Café am Platz)
- „Bgm. Raphael Walcher“
- „ohne mich“
- „mehr Kellner beim Marktfest“
- „Steiermark!! Brauchtum!!“
- „Puntigamer“
- „mit Happy End“ (2)

## ***2. FRAGE: In der Gemeinde gefällt mir besonders...***

### **Bauliche Gestaltung**

- Gestaltung Hauptplatz / Marktplatz (11)
- Ortsbild Gesamteindruck (5)
- Ortskern (2)
- Parkplätze / Parkhaus (2)
- Öffentliches WC
- Kirchturm
- Schloss
- Gehsteige mit Beleuchtung

### **Politik/Verwaltung**

- Bürgermeister Gruber (höflich, bürgernah) (8)
- Mitarbeiter der Gemeinde (3)
- Die seit neuem ernstzunehmende Opposition im Gemeinderat (2)

### **Gesellschaftsleben**

- Zusammenhalt in der Gemeinde / Gemeinschaft / Gute Nachbarschaft (24)
- Café am Platz (17)
- Kaufhaus Loder (13)
- „Danke Kumberg“ / „Schön hier zu leben“ / „alles wie es ist“ (6)
- Bibliothek (5)

- Seecafé (4)
- Sauberkeit (4)
- Vereinskultur (4)
- Möglichkeit des Erwerbs regionaler Produkte /Regionalität (4)
- „Mein Zuhause“ (3)
- Veranstaltungen/Dorffest (3)
- Veranstaltungen, Feste (3)
- Bauernmarkt (2)
- Veranstaltung „Sprung in den Sommer“ (2)
- Dörflicher Charakter und Aufrechterhalten von Traditionen (2)
- Vielfältigkeit der Gesellschaft
- Die sozialen Treffpunkte
- Das neue Gemeindezentrum
- Gute Arbeiter
- Gastfreundlichkeit

#### **Kinder und Familie**

- Kinderfreundlichkeit (3)
- Schulzentrum/Volksschule (3)
- Spielplätze (2)
- Familienfreundlichkeit (2)
- Nachmittagsbetreuung

#### **Freizeit und Sport**

- Freizeitzentrum Well Welt/See (26)
- Die natürliche, schöne Umgebung, Landschaft, Grünflächen im Ort, Wald, Naherholung (14)
- Sportmöglichkeiten (8)
- Vielfältiges Wanderangebot (4)
- Die Ruhe (2)
- Stadion
- Entwicklung eines Reitwegenetzes

#### **Infrastruktur und Verkehr**

- Gute Infrastruktur (unkonkret) (9)
- Versorgung mit Dingen des tägl. Bedarfs (6)
- Fußläufige Erreichbarkeit der Erledigungen des tägl. Bedarfs (3)
- Gute ärztliche Versorgung (2)
- Verkehrs-Infrastruktur Graz-Weiz (2)
- Nähe zu Graz (2)
- Nähe zu Weiz
- Einkaufszentrum
- Öffentliche Anbindung nach Graz

- Verkehrsentlastung (kein Durchzugsverkehr)
- Die vielen Angebote (unkonkret)

#### Kategorie „witzig“ /unpassend

- „Die Rechtschreibung“
- „Meine Frau“
- „Der Wirt des Seecafés“
- „Sprung in den Sommer“
- „Dass der Ortsteil Gschwendt noch immer keinen Gehsteig hat“
- „like a winner“
- „Tschüss Jan“
- „Das warme Wetter“
- „Dass sie uns einlädt“
- „Die Züge die 2030 da sein werden“
- „Die Gemeindewohnungen mit den Asozialen“
- „Lukas Winkler“
- „dass nicht viele Polizisten am Start sind“

### **3. Frage: In der Gemeinde wünsche ich mir...**

#### Gemeindeleben

- Bessere und mehr Gastronomie (20)
- Kultur-/Veranstaltungsräumlichkeiten (9)
- Mehr Feste und Veranstaltungen (9)
- Gelebte Gemeinschaft / Zusammenhalt der Gesellschaft (7)
- Mehr Jugendprogramm (4)
- Abschaffung Kindergemeinderat (3)
- Gelebte Integration (2)
- Leinenpflicht für Hunde (2)
- Annahme der Vorschläge aus diesem Beteiligungsverfahren (2)
- Öffentliche Musikschule
- Flohmarkt
- Bessere Absprache der Gastronomie untereinander (Urlaubssperre)
- Erhaltung des dörflichen Charakters
- Gut geplanter Zuzug
- Fairness der Bewohner / Zufriedenheit der Bewohner
- Co-working spaces /maker-spaces
- Betriebsansiedelungen
- Ruhe
- Leisere Musik beim Marktfest
- Straßenbeleuchtung in der Nacht teilweise abschalten



- Kumberg als Öko-Gemeinde (unkonkret)
- Mehr Frauen in der Politik
- Alters- und Pflegeheim – und Versorgung
- Energieautarkie
- Billigere Bauplätze für Einheimische
- Ausbau der Internet-Versorgung
- Keine Kirchenglocken um 6 Uhr früh

### **Sport und Freizeit**

- Mehrzweck-/Tennishalle (4)
- Outdoorfitness, Motorikpark (3)
- MTB-Strecken, Pumptrack (3)
- Reitwegenetz, Reitstall (2)
- Volleyballverein
- Verbesserungen des Kletterturms
- Basketballplatz
- Qualität der Wanderwege

### **Familie und Kinder**

- Freizeit- und Sportmöglichkeiten für Jugendliche (3)
- Spielplätze
- Zweiter Kindergarten

### **Verkehr und öffentlicher Raum**

- Schaffung eines Freiraums, Parks (Pfarrwiese) (6)
- Bepflanzung des öffentlichen Raums (4)
- Bessere Verkehrslösung, Verkehrsberuhigung (4)
- Mehr Geschwindigkeitskontrollen (3)
- Fußgängerüberwege (3)
- Förderung des Radverkehrs (Radwege) (2)
- Geschwindigkeitsbegrenzung 30km/h in Hauptstraße (2)
- Förderung des Fußverkehrs innerhalb der Siedlungen, Ausbau der Gehsteige,
- Wegweiser (unkonkret)
- E-Tankstelle
- Car-Sharing Modell für Kumberg
- Park-and-Ride ausbauen
- Autofreies Kumberg / Zufahrt nur für Bewohner
- Überarbeitung eines Verkehrskonzepts

### **Örtliche Infrastruktur**

- Weniger Neubauten / weniger Verbauung (9)
- Bessere Öffi-Anbindung (9)
- Mc Donalds (2)

- Rauchfreie well welt (2)
- Rauchfreie Lokale (2)
- Weniger Zuzug (2)
- Bahnhof
- Öffentliches WC
- Ausbau der ärztlichen Versorgung
- Geregelte Bauformen, gezielte Bebauungspläne
- Mistkübel im Wald
- Mehr Gemeindewohnungen
- Agrarflächen schützen / Bauern unterstützen
- Mehrzweckhalle
- Gemeinschaftsküche mit regionalen Produkten
- Günstigere Öffentliche Verkehrsmittel
- „JUFA Hotel“ (2)
- „Dass Elvis (Café am Platz) montags offen hat“ (2)

#### Konkrete Wünsche

- Marktplatz: Neugestaltung des Brunnens (4)
- Kreisverkehr beim Bachwirt
- Erneuerung des Gasthaus Stroblegg
- Schmiedgraben: Abbruch des „Mareschhauses“
- Entschärfung Nadelöhr Sparkasse
- Apotheke und Zahnarzt im Zentrum
- Hauptplatz: „Blaue Planen Haus“ – Abbruch
- Installation eines Verkehrs-Spiegels Ecke Birkenweg / Hauptstrasse
- Barrierefreier Zugang Dr. Fauster
- Gehsteig durchgehend Meierhöfenstr. – Schloss Kainberg-Weg
- Zebrastreifen auf Höhe Kaufhaus Loden
- Radweg Eggersdorf-Kumberg
- Ansiedlung DM Markt
- Parkplätze /Tiefgarage unter Kirche
- Sessellift Wellwelt-Kumberg
- Parkverbot Birleitenweg

#### Kategorie „witzig“/unpassend

- „Mehr Asylanten und Mehrfarbige“ (2)
- „Sonne“
- „Lukas Winkler“
- „Mehr Züge“
- „Viel mehr Wüstencrosser“
- „Tschüss Jan“
- „Keinen Bauer Gerald“
- „Bankomat am Faßlberg“





- „Umfahrungsstraße Faßberg“
- „Hooligans“
- „dass die VS Gschwendt bei Festen genau wie Kumberg gefeiert wird“
- „Einen ehrlichen Bürgermeister und Gemeinsekretär“
- „Bessere Rechtschreibung“
- „Gesundheit“
- „Ribiselnektar“
- „dass die Gemeindebediensteten mehr arbeiten“
- „Fußball Unterliga“
- „Dass dem Fußball die Mittel gekürzt werden. Dass in der Gemeinde politische Intelligenz einkehrt“
- „Die Jugend zum Singen bringen. Mehr Lieder aus Österreich“
- „Saturn“
- „besseres Deutsch“